

Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates Goldbeck vom 19.05.2022

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:35 Uhr

Gemeinderat Goldbeck

Tagungsort

Saal Möllendorf, Möllendorf 34, 39596 Goldbeck, OT Möllendorf

Sitzungsleiter: Christian Masche

Protokollführer: Cindy Glomm

Bekanntmachung und Zustellung der Einladung nach Geschäftsordnung und Satzung eine Woche vor Sitzungstag

am: ja nein verkürzt geladen nach § 51 Abs. 4 GO LSA ja

Zustellung durch Boten Post

Teilnehmer

Anwesend:

Herr Christian Masche

Frau Dr. Petra Kreutzer

Herr Gunnar Falk

Herr Klaus Georg Heintl

Herr Steven Hoedt

Herr Klaus Erich Ruppelt

Herr Stefan Schlemmer

Herr Christian Seemann

Herr Jörg Spanier

Frau Cindy Glomm

Frau Simone Kuhlmann

bis 21:12 Uhr

Frau Frau Schlemmer

bis 19:37 Uhr

Abwesend:

Frau Denise Mikoleit

Herr Florian Runge

Herr Horst-Günter Vorlop

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung
- TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 4 Einwohnerfragestunde
- TOP 5 Abstimmung über die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom
- TOP 6 Berichte des Bürgermeisters

- TOP 7 Informationen aus den Ausschüssen
- TOP 8 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- TOP Auswertung "Grüne Liste"
- 8.1
- TOP 9 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- TOP Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan einschließlich
- 10 Umweltbericht zur Ausweisung eines Sondergebietes „Agri - Photovoltaik“ im Ortsteil Plätz der Gemeinde Goldbeck
Vorlage: 40/063/22
- TOP Grundsatzbeschluss zur Beantragung von Fördermitteln zum Ausbau des
- 11 ländlichen Weges 011_006 (Babener Weg) in der Gemarkung Bertkow
Vorlage: 40/061/22
- TOP Bestätigung gesamträumliches Solarkonzept der Verbandsgemeinde Arneburg-
- 12 Goldbeck
Vorlage: 40/065/22
- TOP Beschluss zur Anwendung von Erleichterungen zur Beschleunigung der
- 13 Aufstellung des Jahresabschlusses 2021
Vorlage: 40/066/22
- TOP Beschluss über die überplanmäßige Ausgabe in der Buchungsstelle
- 14 Kommunalfahrzeug - 57301.20001
Vorlage: 40/070/22
- TOP Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
- 15

Nichtöffentlicher Teil

- TOP Erweiterung der Tagesordnung um eine dringende Angelegenheit
- 16
- TOP Abstimmung über die Niederschrift der letzten nicht öffentlichen Sitzung vom
- 17
- TOP Berichte des Bürgermeisters
- 18
- TOP Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen
- 19
- TOP Abschluss eines Gestattungsvertrages - Beregnungsleitung nebst Dienstbarkeit
- 20 Vorlage: 40/064/22
- TOP Beschluss über die Anschaffung eines Kraftfahrzeuges
- 21 Vorlage: 40/067/22
- TOP Beschluss über die Anschaffung eines Frontmähers
- 22 Vorlage: 40/068/22
- TOP Vergabe von Bauleistungen - Oberflächenbehandlung Ortsverbindungsstraße
- 23 Möllendorf - Plätz
Vorlage: 40/062/22
- TOP Vergabe von Planungsleistungen - Neubau Bauhof in Goldbeck
- 24 Vorlage: 40/069/22
- TOP Vergabe von Bauleistungen - Neubau Brunnenanlage Sportplatz Goldbeck
- 25 (Unterlagen werden nachgereicht)
Vorlage: 40/071/22
- TOP Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
- 26
- TOP Schließung der Sitzung
- 27

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Gemeinderates und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister der Gemeinde Goldbeck, Herr Masche, eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt alle anwesenden Rät*innen sowie Frau Schlemmer als Gast.

Frau Mikoleit, Herr Runge und Herr Vorlop nehmen entschuldigt nicht an der Sitzung teil.

Herr Masche stellt durch die Anwesenheit von 9 Räten die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Goldbeck fest.

TOP 2 Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung über die Behandlung von Tagesordnungspunkten in nicht öffentlicher Sitzung

Es erfolgten keine Anträge.

TOP 3 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Masche stellt den Antrag, den TOP 10 hinter den TOP 12 zu schieben. Der Antrag wird einstimmig durch den Rat beschlossen.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Herr Masche begrüßt Frau Schlemmer und übergibt ihr das Wort.

Frau Schlemmer sagt, dass in der Küche im Saal Möllendorf noch ein Brett fehle. Sie fragt, ob dies noch installiert wird. Herr Masche bejaht dies.

Sie spricht weiterhin über das Kinderkirchen-Frühlingsfest. Sie hat die Idee, Friedenstauben mit Sprühkreide auf die Pflastersteine am Spielplatz zu sprühen. Diese würden aber eventuell, je nach Witterung, bis zu drei Monate auf den Steinen verbleiben. Herr Masche stimmt dem zu. Sie bittet weiterhin darum, die Fußballtore zu dem Tag aufstellen zu lassen. Herr Masche sagt diese Maßnahme ebenfalls zu.

Frau Schlemmer bedankt sich und verlässt die Sitzung um 19:37 Uhr.

TOP 5 Abstimmung über die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom

Herr Masche stellt die Niederschrift der Sitzung vom **07.04.2022** zur Diskussion und Abstimmung. Die Niederschrift wird ohne Anmerkungen mit **6 JA-Stimmen, 0 NEIN-Stimmen bei 3 Enthaltungen** angenommen.

TOP 6 Berichte des Bürgermeisters

Herr Masche berichtet kurz über den Start von Herrn Rückriem. Er befürchtete anfängliche Schwierigkeiten mit den Gemeindearbeitern. Dies hat sich allerdings nicht bestätigt, die Zusammenarbeit

klappe wohl sehr gut. Herr Rückriem nutzt künftig sein privates Telefon als Diensttelefon, daher steht die Überlegung im Raum, den Mobilfunkvertrag von Herrn Dräger aufzukündigen. Herr Masche wird dies prüfen.

Herr Masche informiert zur Bürgermeistersprechstunde am 18.5.22:

Antje Nikolai und Sally Gose planen ein großes Vereinefest am Samstag, 03.09.2022. Die jeweiligen Vereine werden von den beiden Damen noch angefragt, ob Interesse an einer Teilnahme bestehe. Sie baten den Bürgermeister um Hilfe von Seiten der Gemeinde.

Der Bürgermeister spricht weiterhin über ein Gespräch mit Herrn Petrich. Die Eintragung einer Dienstbarkeit oder einer Baulast zur Sicherung des Spritzschutzstreifens und der Anbringung der Dämmung habe er abgelehnt. Frau Lindau hat vorgeschlagen, die vorhandene Vereinbarung mit Herrn Petrich anwaltlich prüfen zu lassen. Frau Lindau wird um Prüfung gebeten, ob überhaupt zurückgebaut werden muss und was die beste Variante zum Weiterverfahren sei.

Herr Masche berichtet über ein Gespräch mit Frau Müller. Herrn Vorlop liege die Genehmigung von der AVACON vor, die Wohnungen in der Ackerstraße mit Durchlauferhitzern ausstatten zu dürfen. Herr Lindemann informierte Frau Müller diesbezüglich, dass es hierfür keine Anschlussstation gäbe und er somit kein Angebot abgeben könne.

Frau Müller informierte Herrn Masche auch, dass es am 23.5.22 um 11:00 Uhr vor Ort einen Termin mit dem Maler gäbe.

In diesem Zuge berichtet Herr Falk, dass er erfahren habe, dass Herr Mock bereits im Februar 2022 verstorben sei und die Firma zum 30.03.2022 aufgegeben wurde. Frau Müller hatte jedoch in der Gemeinderatssitzung im März behauptet, dass Herr Mock die Malerarbeiten beenden würde. Seine Idee wäre es, Frau Müller zu der Juni-Sitzung einzuladen, um die Angelegenheiten Heizung und Malerarbeiten erneut zu besprechen. Evtl. sollte auch über eine Kündigung nachgedacht werden. Frist wäre hier der 30.6. zum Jahresende. Herr Falk wirft weiterhin die Idee einer Ausschusssitzung, unter Teilnahme von Herrn Lindemann und Frau Müller, ein. Der Rat stimmt dem zu. Die Sitzung soll noch vor der Sommerpause stattfinden.

TOP 7 Informationen aus den Ausschüssen

Es fanden keine Ausschüsse statt.

TOP 8 Bekanntgabe von (amtlichen) Mitteilungen

keine

TOP 8.1 Auswertung "Grüne Liste"

TOP wird vertagt.

TOP 9 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Herr Masche verliest die gefassten Beschlüsse des nichtöffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung Goldbeck vom 07.04.2022:

- Antrag auf Zwangsversteigerung 40/052/22

- Antrag auf Zwangsversteigerung 40/053/22
- Vergabe von Leistungen
- Baugrunduntersuchung für Regenwasserstudie in Petersmark 40/057/22
- Vergabe von Planungsleistungen
- Ausbau Gehweg in der Bertkower Straße in Goldbeck 40/059/22

TOP 10 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan einschließlich Umweltbericht zur Ausweisung eines Sondergebietes „Agri - Photovoltaik“ im Ortsteil Plätz der Gemeinde Goldbeck
Vorlage: 40/063/22

Sachverhalt:

Mit der Überplanung der o.g. Grundstücke sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung einer Agri-Photovoltaikanlage erreicht werden. Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 10 ha.

Ziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung des Vorhabens und die damit verbundene Vereinbarkeit von landwirtschaftlicher Nutzung und der Erzeugung von Solarstrom. Die geplanten Anlagen sollen weiterhin eine landwirtschaftliche Nutzung der benannten Grundstücke ermöglichen.

Die Auswirkungen des geplanten Vorhabens auf die einzelnen Schutzgüter werden in einem Umweltbericht geprüft und dargestellt. Der Umweltbericht bildet einen gesonderten Teil der Begründung. Die Umsetzung des geplanten Vorhabens ist von besonderem öffentlichem Interesse.

In seiner Sitzung am 21.01.2022 hat der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck auf Antrag des Vorhabenträgers den Grundsatzbeschluss (Beschluss- NR. 40/001/22) zur Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens zur Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage gefasst. Dieser bildet die Grundlage für den Aufstellungsbeschluss des B-Plans mit der Bezeichnung „Agri-Photovoltaikpark Plätz“. Die Änderung des Flächennutzungsplanes obliegt der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck.

Herr Masche spricht Herrn Heini ein Mitwirkungsverbot aus und stellt den Beschluss zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat Goldbeck fasst in seiner heutigen Sitzung gemäß BauGB §§ 1, 1a und 2 den Aufstellungsbeschluss zum o. g. B-Plan einschließlich Umweltbericht gem. § 2a BauGB zur Ausweisung eines sonstigen Sondergebietes „Agri-Photovoltaikpark Plätz“ im Ortsteil Plätz der Gemeinde Goldbeck.

1. Der Geltungsbereich umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Bertkow, Flur 6, Flurstücke 58 und 59/1. Das Plangebiet hat eine Gesamtgröße von ca. 10 ha.
2. Die Ausweisung erfolgt als sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Agri-photovoltaikpark Plätz“ nordwestlich von Plätz.
3. Die SP Development Europe GmbH als Träger des Vorhabens, plant auf dem o.g. Flurstück die Errichtung einer Agri-Photovoltaikanlage mit der weiteren landwirtschaftlichen Nutzung der sich unter den Anlagen befindenden Flächen.
 Ziel des Vorhabens ist die Vereinbarkeit der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung und die Erzeugung von Solarstrom. Die Solarmodule werden so aufgestellt, dass die zwischen den Modulen gelegenen Flächen weiterhin für den Anbau von Feldfrüchten genutzt werden können.
4. Der Beschluss ist gemäß BauGB § 2 Absatz 1 ortsüblich bekannt zu machen.
5. Mit der Erarbeitung der Planungsunterlagen wird die Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH, mit Sitz in Hohenberg-Krusemark, beauftragt. Alle mit dem Vorhaben verbundenen Kosten werden vom Vorhabenträger (SP Development Europe GmbH) übernommen.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	9	Nein	7	0	1	40/063/22

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA: Klaus Georg Heini

**TOP 11 Grundsatzbeschluss zur Beantragung von Fördermitteln zum Ausbau des ländlichen Weges 011_006 (Babener Weg) in der Gemarkung Bertkow
Vorlage: 40/061/22**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Goldbeck kann einen formellen Antrag auf Förderung von Wegebaumaßnahmen stellen. Eine Voraussetzung zur Förderung ist die Vorlage eines Ausbaubeschlusses des zuständigen Rates. Der Ausbau des Weges dient den landwirtschaftlichen Betrieben und stellt eine Verbesserung der ländlichen Infrastruktur der Gemeinden dar. Ohne die Förderung ist die Gemeinde Goldbeck nicht in der Lage, den Ausbau durchzuführen und zu finanzieren. Der auszubauende Weg hat eine Länge von ca. 1.400 m.

Herr Masche sagt, es wurde noch eine Sitzgelegenheit hinzugefügt. Kosten hierfür 5.000 Euro. Mit dieser Sitzgelegenheit sei die Chance sehr hoch, Fördermittel zu erhalten. Daher resultiert der erneute Grundsatzbeschluss. Herr Masche bringt die Bitte von Frau Mikoleit noch ein, über die Installation eines Schwellers vor Bertkow nachzudenken. Herr Spanier sagt, dass die Meinungen der Anwohner bzgl. des Weges verschieden seien. Nicht Jede/r möchte diesen Weg, da mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen zu rechnen sei.

Herr Masche verliest den Beschlusstext und ruft zur Abstimmung auf.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck beschließt auf seiner heutigen Sitzung, den Fördermittelantrag zum Ausbau des ländlichen Wege 011_006 (Babener Weg) beim zuständigen Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Altmark zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschlussvorlage
12	9	Nein	8	0	1	40/061/22

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

**TOP 12 Bestätigung gesamtträumliches Solarkonzept der Verbandsgemeinde Arneburg-Goldbeck
Vorlage: 40/065/22**

Herr Masche begrüßt Frau Kuhlmann und übergibt das Wort an sie. Frau Kuhlmann stellt das ausgearbeitete Konzept vor. Die Unterlagen liegen den Räten vor. Sie gibt einen kurzen Abriss über die verschiedenen Kriterien, die eingearbeitet wurden, u.a.:

- Ein Mindestabstand von 2 km zwischen einzelnen großflächigen Freiflächensolaranlagen ab 50 ha wird festgelegt.
- Für das Verbandsgemeindegebiet wird die Höchstgrenze einer Bebauung mit PV-Anlagen von max. 5% festgelegt (entspricht etwa 1.520 ha). Auf Goldbeck entfällt ein Anteil von 23,4 %.
- Für die Verbandsgemeinde wird eine Zubaugrenze pro Kalenderjahr mit maximal 3 Freiflächen-Solaranlage festgelegt.

Herr Seemann spricht von der allgemein spärlichen Akzeptanz der Anwohner und dass man dies durch eine Visualisierung des Solarertrages in Form einer Anzeigetafel verbessern könne. Frau Kuhlmann sagt, dass könne mit dem jeweiligen Investor dann abgestimmt und vertraglich festgelegt werden.

Herr Spanier bittet um Prüfung, ob das Kriterium „5 % der Fläche der Verbandsgemeinde“ auf „5 % der Fläche einer Mitgliedsgemeinde“ geändert werden könne. Weiterhin bittet er darum, einen ständigen konkreten Mindestabstand einzupflegen. Frau Kuhlmann nimmt die Hinweise auf und will dies mit den Planern besprechen.

Herr Heintz gibt anschließend zu Bedenken, dass es nur wenige Eigentümer gibt, die eine Fläche größer als 100 ha besitzen. Daher müsse oft auch ein Pool von Eigentümern angefragt werden, um eine Solarfläche zu erbauen.

Nach ausgiebiger Diskussion wird der TOP und die Abstimmung vertagt. Frau Kuhlmann wird gebeten, das Konzept in Zusammenarbeit mit den Planern zu überarbeiten. Zur nächsten Sitzung soll die geänderte Fassung eingebracht werden.

TOP 13 Beschluss zur Anwendung von Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung des Jahresabschlusses 2021
Vorlage: 40/066/22

Sachverhalt:

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 für die Gemeinde Goldbeck ist festgestellt. Die Jahresabschlüsse 2013-2020 sind geprüft, festgestellt und veröffentlicht. Die Gemeinde beabsichtigt, den noch nicht aufgestellten Jahresabschluss 2021 zeitgleich mit dem nach § 120 Abs. 1 KVG LSA aktuellen Jahresabschluss 2022 aufzustellen und die Erleichterungen gem. des Runderlasses vom 15.10.2020, mit der Ergänzung vom 22.04.2022, anzuwenden. Es ist vorgesehen die Jahresabschlüsse bis 30.04.2023 zur Prüfung vorzulegen. Es werden nur die Erleichterung zu den Inventuren, (siehe a) und zur Erstellung des Anhangs und Rechenschaftsberichtes, (siehe h) angewendet.

Herr Masche verliest den Beschlusstext und ruft zur Abstimmung auf.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck beschließt auf seiner heutigen Sitzung die Anwendung von Erleichterungen für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 gem. Runderlass des Ministeriums für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt vom 15. Oktober 2020 und der Ergänzung vom 22.04.2022. Die Erleichterungen umfassen die Ziffern 1a) und h).

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschluss- vorlage
12	9	Ja	9	0	0	40/066/22

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

TOP 14 Beschluss über die überplanmäßige Ausgabe in der Buchungsstelle Kommunalfahrzeug - 57301.20001
Vorlage: 40/070/22

Sachverhalt:

Der ursprünglich geplante Haushaltsansatz zur Anschaffung eines Fahrzeugs i.H.v. 10.000 Euro ist nicht ausreichend. Das wirtschaftlichste Angebot liegt mit 11.662 Euro insgesamt 1.662 Euro über dem Ansatz.

Herr Masche verliest den Beschlusstext und ruft zur Diskussion und Abstimmung auf.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Goldbeck beschließt auf seiner heutigen Sitzung die überplanmäßige Ausgabe i.H.v. 1.662 Euro in der Buchungsstelle Kommunalfahrzeug (57301.20001).

Abstimmungsergebnis:

Zahl der Räte mit Bürgermeister	davon anwesend:	einstimmig:	Ja:	Nein:	Enthaltungen:	lt. Beschluss- vorlage
12	9	Ja	9	0	0	40/070/22

Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA:

TOP 15 Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Herr Heint sprich darüber, dass in seinen Betrieb Kabel verlegt werden. Die Halle und auch das Wohnhaus wurden damals im Antrag als Eingang angegeben. Jetzt soll in der Halle ein Anschluss installiert werden. Das ginge allerdings nicht, da auch vom Wohnhaus auf den Server zugegriffen werden muss. Aufgrund der Unklarheiten herrscht derzeit Baustopp.

Er spricht weiterhin darüber, dass an den Straßen überall Schächte gesetzt werden und fragt, ob die Gemeinde das überhaupt genehmigt hätte. Herr Falk antwortet, dass nur die Verteilerkästen genehmigt wurden. Herr Masche wird dies nochmal prüfen.

Herr Spanier informiert zum 100jährigen Jubiläum des SV Blau-Gelb-Goldbeck e.V. Die Feier hierzu soll in diesem Jahr nachgeholt werden. Am 9.7.22 soll in der Zuckerhalle eine Festveranstaltung stattfinden. Start 18 Uhr. Er bittet für den Aufbau um Unterstützung durch die Gemeindearbeiter. Herr Masche hat dies bereits weitergegeben.

Herr Seemann informiert, dass eine Firma beauftragt wurde, die Fenster in der Zuckerhalle zu schließen. Die Kommunikation lief leider etwas schleppend. Nun wurde die Bauarbeiten aus gesundheitlichen Gründen ohne neue Terminbekanntgabe verschoben.

Frau Dr. Kreutzer fragt wo sich die Spielgeräte vom Spielplatz der alten Grundschule befinden. Diese sind auf dem Bauhofgelände.

Herr Masche spricht an, dass es keinen Pachtvertrag zum Möllendorfer Spielplatz gäbe. Daher konnte kein Fördermittelantrag für neue Spielgeräte gestellt werden. Für solch einen Antrag muss man Eigentümer sein oder einen längerfristigen Pachtvertrag von min. 15 Jahren haben, sagt Herr Spanier. Herr Masche soll mit dem Eigentümer sprechen, ob dieser evtl. doch einen Vertrag hat.

Christian Masche
Sitzungsvorsitz

Cindy Glomm
Protokollant